JOHANNES DIEGEL
SCHREINEREI · BESTATTUNGEN

Das Lebensende eines uns nahestehenden Menschen macht uns betroffen. Viele Fragen stehen plötzlich im Raum, viele Aufgaben müssen kurzfristig bewältigt werden.
Wir haben es zu unserer Pflicht gemacht, Ihnen helfend zur Seite zu stehen. Das persönliche Gespräch mit Trauernden und Ratsuchenden steht immer im Mittelpunkt unserer Bemühungen.
Auch zu einem Informationsgespräch über eine Bestattungsvorsorge-Regelung stehen wir zu Ihrer Verfügung.

Persönliche Erledigungen:

○ Aussuchen/besichtigen der Grabstelle

am _____ , dem _____ um _____ Uhr

bei _____

○ Gesprächstermin beim ○ Pfarrer ○ Redner

Name _____ Tel.: _____

am _____ , dem _____ um _____ Uhr

Ort des Gesprächs _____

○ Unterlagen zum Bestattungsinstitut

○ Damit Sie pünktlich nach Ablauf der Dreimonatsfrist Ihre Hinterbliebenenrente bekommen, müssen Sie diese innerhalb von drei Wochen bei der zuständigen Rentenstelle beantragen.
Hierbei müssen Sie vorlegen: Den letzten Rentenbescheid, einen gültigen Personalausweis, das Stammbuch oder die Heiratsurkunde und die von uns besorgte Sterbeurkunde „nur gültig für Rentenzwecke".

○ Der erforderliche Erbschein ist beim Amtsgericht oder bei einem Notar zu beantragen

Wir erledigen für Sie die Formalitäten bei:

○ Krankenhausverwaltung (Einholen der erforderl. Unterlagen)

○ Standesamt ○ Krankenkasse

○ Versicherung ○ _____

○ _____ ○ _____

○ Vorschußzahlung (Sterbevierteljahr) ○ die Rentenabmeldung

○ _____ ○ _____

Wir bestellen für Sie:

○ Blumen beim Floristen (Name des Blumenhauses)

Die Todesanzeige erscheint am _____

Die Trauerkarten können _____

am _____ , dem _____ um _____ Uhr bei uns abgeholt werden.

Die Sterbeurkunden bekommen Sie _____

ab _____ dem _____

Ort: _____

Die Graburkunde für die neuerworbene Grabstelle _____

Die/der Verstorbene wird geschlossen/offen aufgebahrt _____

am _____ , dem _____ um _____ Uhr

Woran Sie noch denken sollten:

○ Telefon ○ Kfz ○ Zeitungsabonnement

○ Strom, Gas, Wasser ○ Radio, Fernsehen

○ Wohnung (Mietvertrag) ○ Hausratversicherung

○ Bank/Sparkasse ○ _____

Die **Beerdigung/Trauerfeier** findet am _____

dem _____ um _____ Uhr

auf dem Friedhof _____

in _____ statt.

Die **Urnenbeisetzung** mit/ohne Trauerfeier findet am _____

dem _____ um _____ Uhr

auf dem Friedhof _____

in _____ statt.

dem _____ um _____ Uhr

in der Kirche _____ statt.

Die **Trauerandacht** findet am _____

dem _____ um _____ Uhr

in der Kirche _____

in _____ statt.

Wir benötigen folgende Unterlagen bzw. Angaben:

○ Personalausweis oder Reisepaß

○ Stammbuch der Familie oder Heiratsurkunde

○ Sterbeurkunde des Ehegatten

○ Scheidungsurteil mit Termin des Inkrafttretens und Aktenzeichen

○ Todeserklärung des Ehegatten

○ Geburtsurkunde (nur bei Ledigen)

○ Letzter Rentenanpassungsbescheid

○ Letzter Wille bezüglich Feuer- oder Seebestattung

○ Versichertenkarte der Krankenkasse

○ Letzter Sozialversicherungsausweis (der DDR)

○ Bankverbindung f. Vorschußzahlung

○ Urkunde über das Nutzungsrecht an einer Grabstelle

○ Persönliche Kleidung des Verstorbenen

○ Versicherungspolicen

○ _____

○ _____